

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Martin Brandl (CDU)

und

Antwort

des Ministeriums für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen

Versorgungsquote bei der Kinderbetreuung im Kreis Germersheim

Die **Kleine Anfrage 860** vom 24. Mai 2012 hat folgenden Wortlaut:

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Kinder unter zwei Jahren und im dritten Lebensjahr werden derzeit im Kreis Germersheim in Kindertagesstätten und in der Kindertagespflege betreut?
2. Welche Betreuungsquote wird damit erreicht?
3. Wie viele Betreuungsplätze in Kindertagesstätten stehen im Kreis Germersheim ab dem 1. August 2012 für Kinder unter zwei Jahren und im dritten Lebensjahr zur Verfügung?
4. Welche Betreuungsquote wird erreicht?
5. Wie viele Kinder unter zwei Jahren und im dritten Lebensjahr können entgegen dem Elternwunsch im Kreis Germersheim zum 1. August 2012 erwartungsgemäß nicht in Kindertagesstätten betreut werden?
6. Inwiefern erwartet die Landesregierung zum 1. August 2012 Kapazitätsprobleme bei der Kinderbetreuung im Kreis Germersheim a) räumlicher und b) personeller Art?
7. Wie schätzt die Landesregierung die Entwicklung der Versorgungsquote im Kreis Germersheim in den nächsten fünf Jahren ein?

Das **Ministerium für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 19. Juni 2012 wie folgt beantwortet:

Die Zuständigkeit für die Bedarfsplanung liegt in der Verantwortung der Jugendämter der Landkreise und kreisfreien Städte. Der befragte Landkreis Germersheim hat hierzu die nachfolgenden Angaben übermittelt. Dies vorausgeschickt, beantworte ich die Kleine Anfrage namens der Landesregierung wie folgt:

Zu Frage 1:

Zum Stichtag 31. Mai 2012 wurden im Kreis Germersheim in Kindertagesstätten 590 Kinder im dritten Lebensjahr und 87 Kinder unter zwei Jahren betreut. In Kindertagespflege wurden zu diesem Stichtag zehn Kinder im dritten Lebensjahr und 58 Kinder unter zwei Jahren betreut.

Zu Frage 2:

Die Betreuungsquote der Kinder im dritten Lebensjahr liegt bei 58,1 %.

Zu Frage 3:

Für Kinder unter drei Jahren stehen im Kreis Germersheim mit Stichtag 10. Mai 2012 insgesamt 991 institutionelle Plätze zur Verfügung, davon 898 Plätze für Kinder im dritten Lebensjahr und 93 Plätze für Kinder unter zwei Jahren. Einige Baumaßnahmen zum Ausbau für Kinder unter drei Jahren sind derzeit noch nicht abgeschlossen.

b. w.

Zu Frage 4:

Im Kreis Germersheim wird für die Betreuung von Kindern unter drei Jahren in Kindertagesstätten und Kindertagespflege eine Betreuungsquote von 40,22 % erreicht.

Zu Frage 5:

Der Kreis Germersheim ist bezüglich der Kinderbetreuung von Rechtsanspruchskindern nach Mitteilung der Kreisverwaltung bedarfsgerecht aufgestellt. Dem Jugendamt lägen nach dortiger Aussage gegenwärtig keine Anfragen von Eltern vor, die nicht gedeckt werden können.

Zu Frage 6:

Der Kreis Germersheim erwartet weder in räumlicher noch in personeller Hinsicht Kapazitätsprobleme. Der Aus- und Umbau der Kindertagesstätten für die Betreuung von Kindern unter drei Jahren sei noch nicht vollständig abgeschlossen, für die zu überbrückende Zeit würden aber provisorische Lösungen gefunden.

Der Fachkräftemangel sei im Kreis zwar auch zu spüren, die neu installierte Teilzeitausbildung sei jedoch eine gefragte Möglichkeit, personellen Kapazitätsproblemen zu begegnen.

Zu Frage 7:

Der Kreis Germersheim ist entsprechend seiner Mitteilung der Ausbauzahlen bedarfsgerecht aufgestellt. Durch den weiteren Ausbau der Kindertagesstätten, einer verstärkten Akquise von Tagespflegepersonen und den demografischen Wandel wird die Versorgungsquote in der Kinderbetreuung dem entsprechenden Betreuungsbedarf angepasst.

Irene Alt
Staatsministerin